

Jahresrückblick 2025



O C N



Jahresrückblick 2025

des Oldtimer Club Neulengbach

- Inhaltsverzeichnis
- Einleitung zum Jahresrückblick 2025
- Weihnachtsfeier 2024
- Jahreshauptversammlung 2025
- Internationale Oldtimertage 2025
- Hochwasserhilfe 2024
- Danksagung an alle Unterstützer
- 17. OCN – Frühjahrsausfahrt
- Traditionelle Fahrzeugsegnung im Wallfahrtsort bei bestem Wetter
- Gemütliche Ausfahrt 2025
- Burg Neulengbach
- 10. ÖKB-Heuriger
- OSCT- Ausfahrt „50 Jahre Michelhausen“
- Sommerfest des UTC Neulengbach
- Oldtimertreffen bei der FF Siegersdorf
- Der OCN gründet sich
- Besuch im Eisenbahnmuseum Straßhof
- 70er unseres Schriftführers
- Herr Rudolf Grill feierte seinen Runden!
- Feines zur Weihnachtszeit
- Weihnachtsgedicht
- Weihnachts- & Neujahrswünsche
- Aussichten auf das Jahr 2026
- Termine 2026

Einleitung zum Jahresrückblick 2025

Liebe Clubmitglieder, liebe Freunde des Oldtimerclubs's Neulengbach.

Man glaubt es kaum, dass schon wieder ein Jahr zu Ende geht. Haben wir doch erst unsere Weihnachtsfeier 2024 gefeiert!

Nach dem verheerenden Hochwasser 2024, wo einige unserer Mitglieder und Freunde einen großen Schaden erlitten haben, habe ich jetzt wieder viel Energie bei den Mitgliedern verspüren können.

Gleich bei den ersten Clubabenden habt ihr mir viel Kraft gegeben um das Jahr 2025 zu stemmen.

Dafür ein herzliches Dankeschön!

Da mich mein Job immer noch fordert, möchte ich mich bei allen die dazu beigetragen haben unsere Veranstaltungen so großartig zu organisieren und abzuhalten, bedanken.

Schon bei der ersten Veranstaltung, der Oldtimer Autoschau 2025 am Übungsplatz der Fahrschule Ing. Leitgeb haben mich einige Clubmitglieder und auch ihre Frauen sehr unterstützt, sodass der Tag für mich mit viel Freude zu Ende ging.

Ich möchte allen Danke sagen, die für unseren Club viel Zeit und Energie aufgebracht haben, dass alle Veranstaltungen so wie wir es gewohnt sind, ablaufen konnten.

Als Obmann des OCN, wünsche ich allen Clubmitgliedern und ihren Familien für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel alles Gute und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Der gleiche Wunsch ergeht auch an alle Freunde und Gönnern des OCN!

Auf ein erfolgreiches und vor allem unfallfreies Jahr 2026, freut sich euer Obmann


Ing. Harald Leitgeb

Weihnachtsfeier 2024

Advent, Advent ein Lichtlein brennt erst eins, dann zwei, dann drei und vier schon steht die Weihnachtsfeier des OCN vor der Tür.

Wenn draußen an den Weihnachtsständen der Punsch herrlich duftet, in den Kaufhäusern Weihnachtslieder zu hören sind und es in den warmen Stuben nach Keksen und Tannenzweige riecht, dann ist Adventzeit, die besinnlichste Zeit des Jahres!



Auf für die Weihnachtsfeier des OCN-Neulengbach freuen sich schon jedes Jahr all unsere Mitglieder. Wie in gewohnter Weise, fand sie in unserem

Clublokal statt und so konnte in bester Laune und an nett dekorierten Tischen ein gemütlicher Abend verbracht werden.

Zur Begrüßung aller Mitglieder und Gäste wurde mit Sekt angestoßen. Der Obmann hielt zu Beginn die Begrüßung und seine jährliche Ansprache mit Danksagungen ab und ließ nochmals das abgelaufene Jahr Revue passieren. Harald bedankte sich bei den helfenden Händen des Clubs.

Die Damen wurden mit einem Blumenstrauß und die Männer mit einer Flasche Wein beschenkt. Abschließend wünschte er uns noch eine schöne Feier, alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr!



Im Anschluss wurde noch jedes Clubmitglied beschenkt. Wie auch in den Jahren zuvor kommt beim OCN das Christkind etwas früher und so wurden Jahresrückblicke sowie Kalender für das kommende Jahr ausgegeben.

Anschließend ging es vom offiziellen Teil in den gemütlichen Teil der Feier über. Es wurde das Essen aufgetragen. Nach geselligem „Geplaudere und Fachgesimpe“ wurden wie bereits gewohnt, noch Kekse (von unserer Backfee) kredenzt, welche wieder großen Anklang fanden und sich alle schmecken ließen.

Alle Besucher unterhielten sich prächtig und fühlten sich sichtlich wohl. Gemeinsam freuten wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel.



Jahreshauptversammlung 2025

Am 17. Jänner 2025 fand die Jahreshauptversammlung unseres Clubs in gewohnt kameradschaftlicher Atmosphäre im Clublokal Seebachstub'n statt. Der Abend stand nicht nur im Zeichen des Rückblicks auf das vergangene Vereinsjahr, sondern die Neuwahl des Clubvorstandes war wieder notwendig.

Zum Empfang wurde mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr angestoßen und alle Mitglieder herzlich willkommen geheißen. Nach dieser gemütlichen Einstimmung eröffnete der Vorsitzende die Versammlung und führte durch die einzelnen Tagesordnungspunkte.

Der Kassier präsentierte den ausführlichen Kassenbericht, der von den Kassenprüfern geprüft und als ordnungsgemäß bestätigt wurde. Für interessierte Mitglieder lagen die Kassenbücher zur Einsichtnahme auf.

Nach der Entlastung des Kassiers und des Vorstandes folgte der wichtigste Punkt des Abends, die Neuwahl des Vorstandes. Der eingebrachte Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen und der bisherige Vorstand stellte sich geschlossen der Wiederwahl. In geheimer Abstimmung bestätigten die anwesenden Mitglieder alle Kandidaten einstimmig in ihren Funktionen.

Das Wahlergebnis wurde von den wiedergewählten Vorstandsmitgliedern mit Freude und Dankbarkeit angenommen. In ihren abschließenden Worten bedankten sie sich für das entgegengebrachte Vertrauen und versprachen, die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre mit Engagement und Teamgeist fortzusetzen.

Mit einem gemütlichen Ausklang und vielen anregenden Gesprächen fand die Jahreshauptversammlung ihren harmonischen Abschluss. Der neue/alte Vorstand blickt motiviert und zuversichtlich auf die kommenden Aufgaben und Aktivitäten der bevorstehenden Vereinsjahre.

Vereinsfunktionen:

- **Clubobmann:** Ing. Harald Leitgeb
- **Clubobmann Stv.:** Ing. Alexander Lang
- **Kassier:** Karl Lang
- **Kassier Stv.:** Herbert Veren
- **Schriftführer:** Peter Gager
- **Schriftführer Stv:** Alexandra Leitgeb
- **Sponsoring, Marketing:** Herbert Veren

Internationale Oldtimertage 2025

Schon seit einigen Jahren finden am letzten Wochenende im April die internationalen Oldtimertage statt. Unser Club nahm wie gewohnt wieder samstags an dieser Veranstaltung teil. Harald Leitgeb stellte erneut seinen Übungsplatz der Fahrschule zur Verfügung.

Morgens um halb acht begannen einige Clubmitglieder mit dem Aufbau von Tischen und Bänken, die uns freundlicherweise von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden. Es herrschte typisches Aprilwetter, doch Petrus hatte Gnade walten lassen und ließ es nicht regnen, am Tag zuvor hatten wir noch große Bedenken.



Bei trockenem Wetter und Sonnenschein konnten die Mitglieder und Gäste des Vereins ihre wetterempfindlichen Kostbarkeiten, gilt doch Rost als der größte Feind der Zunft, ohne Gefahr den Besuchern präsentieren. Eine große Zahl an gut gepflegten „Old- und Youngtimern“ war zu bewundern. Neben vielen Personenkraftwagen füllten auch Motorräder, Roller und Mopeds das geräumige Areal.



Die ersten Besucher kamen bereits um ca. 9 Uhr und die ausgewählten Platzordner wiesen sie auf die besten Plätze ein. Stetig trafen immer mehr Gäste ein, sodass sich der Platz schnell füllte. Insgesamt konnten rund 60 Oldtimerfahrzeuge mit ihren Fahrern begrüßt werden. Sogar aus Deutschland reiste ein Gast mit seinem Porsche an und auch ein Bugatti mit Le Mans-Teilnahme war zu bestaunen.



FAHRSCHULE

LEITGEB

ING. HARALD

Neulengbach 02772/52198

www.fahrschule-leitgeb.at

Es wurde viel fotografiert, fachliche Gespräche geführt und alte Kontakte gepflegt. Natürlich wurde auch wieder für das leibliche Wohl gesorgt und Verpflegung bereitgestellt. So verging die Zeit wie im Fluge, alle waren begeistert.



Gegen 15 Uhr verabschiedeten sich die Besucher nach und nach und eine erfolgreiche, sowie vergnügliche Veranstaltung ging zu Ende. Anschließend halfen die fleißigen Mitglieder des Clubs beim Aufräumen. Nach einem letzten Getränk verabschiedeten auch sie sich. Obmann Harald Leitgeb zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung und der Teilnehmerzahl sehr zufrieden und freute sich über das gelungene Wochenende.



Der OCN freut sich bereits auch 2026 an den Internationalen Oldtimertagen teilzunehmen. Die vom Kuratorium „Historische Mobilität Österreich“ (ÖMVV und AMV) initiierte Veranstaltung soll auf den hohen Stellenwert der historischen Fahrzeuge in Österreich aufmerksam machen. Mit Treffen, Ausfahrten oder Ausstellungen soll

sowohl in Österreich als auch international massiv die öffentliche Aufmerksamkeit für das Kulturgut Oldtimer erzeugen werden.



Hochwasserhilfe 2024

Bei unserer Weihnachtsfeier 2024 initiierte der Oldtimer-Club eine Spendenaktion zugunsten der Hochwasseropfer vom September desselben Jahres. Dabei kam ein schöner Betrag von 530 Euro zusammen. Bei einer Vorstandssitzung wurde daraufhin vom Clubvorstand entschieden, den Spendenbetrag auf 1.000 Euro aufzustocken.

Diese Spende wurde dann bei der ersten Veranstaltung des neuen Jahres bei den Oldtimertagen im April 2025, an die von dem Unwetter schwer getroffene Familie Sturm-Son aus der Markersdorf-Siedlung übergeben. Mit dieser Unterstützung konnten dringend notwendige Anschaffungen ermöglicht und ein kleiner, aber wertvoller Beitrag zur Beseitigung der materiellen Schäden geleistet werden.



Danksagung an alle Unterstützer des OCN

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Oldtimerclub Neulengbach, im Namen des gesamten Clubs möchten wir uns herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung bedanken.

Ob als Sponsor, Helfer oder engagiertes Mitglied, nur durch Ihr Zutun konnten unsere Veranstaltungen in diesem Jahr erfolgreich stattfinden. Jede Form der Mithilfe, sei es finanziell, organisatorisch oder durch tatkräftigen Einsatz, trägt dazu bei, unser gemeinsames Hobby lebendig zu halten.

Ihre Unterstützung ist für uns nicht selbstverständlich und zeigt, wie stark die Gemeinschaft hinter unserem Club steht. Dank Ihnen gelingt es uns, Tradition und Technikbewusstsein zu bewahren und Begeisterung an kommende Generationen weiterzugeben.

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Momente – herzlichen Dank!

Mit besten Grüßen

Der Vorstand des

Oldtimer Club Neulengbach

17. OCN – Frühlingsausfahrt

Zur Frühlingsausfahrt durch das schöne Voralpenland, konnten wir am 15. Juni wieder zahlreiche Clubmitglieder und Gäste begrüßen. Nach dem Frühstück und einer ausführlichen Fahrerbesprechung ging die Reise los. Das Wetter zeigte sich von der schönsten Seite.

Die Strecke führte uns durch einen der schönsten Landschaften Niederösterreichs. Mit einer Teilnehmerzahl von 28 Fahrzeugen und 55 Besuchern ging es nach Hainfeld, durch Ramsau vorbei am Golfplatz bis St. Ägyd und Gscheid.



Am Gscheid wurden wir freundlichst im Gasthof „Gschoadwirt“ begrüßt, wo wir unser Mittagessen konsumierten. Unsere Autos waren sicher auf dem abgesperrten Parkplatz abgestellt und trotz ein paar kleinen Pannen, konnten alle Fahrzeuge das Etappenziel erreichen.



Mit der noch bleibenden Zeit bis zur Abfahrt wurden noch Ratschläge ausgetauscht und so manches Geschichterl erzählt. Nach der Stärkung verabschiedeten sich auch schon die ersten Oldtimerfreunde und so fuhr eine etwas kleinere Gruppe über Annaberg, Traisen,

zurück bis nach Raipoltenbach, wo wir im Gasthaus „Schabschneider“ die Ausfahrt ausklingen ließen.

Herzlichen Dank an die Familie Schabschneider, die extra an ihrem Ruhetag öffnete, damit unsere Ausfahrt so ablief, wie es unsere Oldtimerfreunde gewohnt sind.

So genossen die Rückkehrer den Nachmittag bei einem gemütlichen beisammen sein, einem Tratscherl und herrlichstem Sommerwetter.



Wir möchten uns noch bei den zwei Fahrtleitern, Manfred und Alexander, für die wunderbare Tour bedanken und wünschen weiterhin alles Gute! Bis zum nächsten Mal!

Schabschneider
Raipoltenbach

A-3040 Raipoltenbach, Hauptstraße 10
TEL: 02772/52947 +43 664 763 77 11
e-mail: gasthof@schabschneider.com



Interesse an Ausfahrten oder „Auto schau“?

Der Oldtimerclub Neulengbach lädt alle Mitglieder sowie Interessierte und Freunde herzlich zu den kommenden Ausfahrten und Oldtimerbesichtigungen ein.

An den im Jahresprogramm angeführten Terminen wollen wir gemeinsam unsere Fahrzeuge präsentieren, schöne Strecken erkunden und Zeit für Gespräche und Erfahrungsaustausch nutzen.

Der OCN freut sich alle Teilnehmer und Besucher bei den Ausfahrten herzlich zu begrüßen.



Traditionelle Fahrzeugsegnung im Wallfahrtsort bei bestem Wetter

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 20. Juli 2025 die 97. Auflage der traditionellen Fahrzeugsegnung im Wallfahrtsort des Patrons der Kraftfahrer statt. Die Veranstaltung, die jedes Jahr zahlreiche Besucher aus der Region anzieht, wurde auch in diesem Jahr von der Pfarre St. Christophen veranstaltet. Neulengbachs Bürgermeister Jürgen Rummel begrüßte die Gäste herzlich und betonte in seiner Ansprache: „Ein Kraftfahrzeug ist ein Symbol der Freiheit, Mobilität, ein Geschenk – aber nur dann, wenn wir es mit Sorgfalt und Verantwortung handhaben.“



Umgeben von Autos, Motorrädern und Traktoren aller Alters- und Gewichtsklassen versammelten sich Gläubige im Liechtenstein'schen Anton-Wiltschko-Park, um gemeinsam die Festmesse zu feiern.



Die Zeremonie wurde von Pater Sebaldu Mair aus Heiligenkreuz und Pfarrer Boguslaw Jackowski geleitet. Unterstützt wurden sie von Diakon Florian Krenstetter. Mit humorvollen Worten lockerte Pater Sebaldu die Predigt auf:

„Was kann ich Euch mitgeben, dass meine Predigt nicht für die Katz' war?“ Dabei sprach er vom Heiligen Geist, lateinisch „Sanctus Spiritus“ und zog einen Vergleich zum „Sprit“ eines Ottomotors – ohne ihn läuft nichts. Ebenso brauche auch der Mensch „Sprit“, also die Stärkung durch den Geist Gottes. Seine Worte fanden bei Jung und Alt, sogar bei den



Kindern auf dem Spielplatz, großen Anklang. Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Musikerein Neulengbach-Asperhofen, der für eine festliche Stimmung sorgte. Nach der Messe segneten Pater Sebaldu, Diakon Krenstetter sowie die Pfarrer Boguslaw Jackowski und Franz Dangel, die zahlreichen motorisierten Fahrzeuge, Fahrräder und deren Fahrerinnen und Fahrer liebevoll.

Besonders die Liebhaber von Old- und Youngtimern kamen auf ihre Kosten: Zahlreiche Mitglieder verschiedener Oldtimer-Clubs brachten ihre wertvollen Fahrzeuge mit, um den Segen des Himmels für sie zu erbitten. Besonderen Dank gilt dem Oldtimerclub Berndorf, welcher mit einer großen Abordnung die Veranstaltung besuchte.



Das älteste Fahrzeug war ein Elektroauto aus dem Jahr 1902. Das älteste Motorrad war eine Harley Davidson J aus dem Jahr 1926, ausgestattet mit Kulissenschaltung, Fußkupplung und 26 PS. Ein ganz besonderer Hingucker war der Peugeot 402 Special Sport (rechts) aus den 1930er Jahren.



Nachdem die Autoweihe beendet war und alle Fahrzeuge ihren Segen erhalten hatten, ging es zu einer kurzen Ausfahrt durch den Wienerwald. Die Strecke führte uns zurück nach Neulengbach und über den Kohlreith nach Altengbach.

Im Lengbachhof ließen wir die schöne Veranstaltung ausklingen.



Gemütliche Ausfahrt 2025

Wie jedes Jahr war auch heuer wieder die gemütliche Ausfahrt in der OCN-Ausfahrtenliste. Organisiert wurde diese, in gewohnter professioneller Weise, am 24. August von unserem Clubmitglied Margarete Frasl.



Heuer allerdings war es eine besondere Ausfahrt, welche ein wenig anders gestaltet wurde. Unsere Heimatgemeinde Neulengbach feierte das Fest „**25 Jahre Stadterhebung**“ und unser Oldtimerclub wurde vom Bürgermeister eingeladen, mitzuwirken. Wir kamen der Einladung sehr gerne nach und so wurde ein wenig umgeplant.



Nach dem Frühstück und der Fahrerbesprechung ging die Ausfahrt los. In kleinen Konvois fuhren die 54 angemeldeten Autos los. Es ging abseits von vielbefahrenen Straßen ganz gemütlich durch das Tullnerfeld, wo wir mittags sehr freundlich im Donauhof zum Essen empfangen wurden.



Wir kennen den Donauhof bereits von vorangegangenen Ausfahrten. Das Essen schmeckte sehr gut und ging trotz der großen Personenanzahl rasch von der Hand. Auch die Parkmöglichkeiten waren wieder ausreichend und so konnte die erste Etappe perfekt abgeschlossen werden.

Gestärkt nach so mancher Süßigkeit folgten wir der Einladung des

Neulengbacher Bürgermeisters Herrn Rummel und die Reise ging wieder zurück. Im Rahmen der Veranstaltung bekamen wir die Erlaubnis im Schlosspark Aufstellung zu nehmen. Dieser ist sonst für Autos gesperrt und nur Spaziergängern vorbehalten.



Das Wetter war hervorragend und auch die Besucher zeigten sich sehr interessiert über die vielen und auch verschiedenen Oldtimer die noch unterwegs sind. Unter den schattenspendenden Bäumen konnten die Fahrzeuge ausgiebig betrachtet und über Jugenderinnerungen geplaudert werden.



Seitens der Gemeinde wurden die Teilnehmer der Ausfahrt zu einer Burgbesichtigung mit Führung eingeladen, welche auch zahlreich angenommen wurde. Frau Hedwig Fohringer hat uns die alten Gemäuer nähergebracht und die Führung spannend gestaltet. Anschließend an die Burgführung konnte der Tag noch bei zahlreichen Attraktionen am Hauptplatz verbracht werden.

So ging diesmal, wenn auch in anderer nicht gewohnter Form, die gemütliche Ausfahrt zu Ende. Herzlichen Dank an Frau Margarete Frasl für Fahrtleitung und Organisation, wir freuen uns auf das Jahr 2026!



Ebenfalls bedanken möchten wir uns auch bei der Stadtgemeinde Neulengbach und Bürgermeister Hrn.

Jürgen Rummel für die Einladung beim Stadtfest den Oldtimer Club Neulengbach präsentieren zu können und der sehr interessanten Burgbesichtigung. Vielen Dank!





ERDBAU - TRANSPORTE

Dürer

| Aushubarbeiten
| Bewehrte Erde
| Gartengestaltung
| Rückbau/Abbruch
| Steinmauern

| www.duerer.at



Das schärfste Service hat der

SCHARF

* Alarmanlagen * Sat-Antennenbau * Kundendienst für
Waschmaschinen, Kühlgeräte, Geschirrspüler, TV Geräte ect.

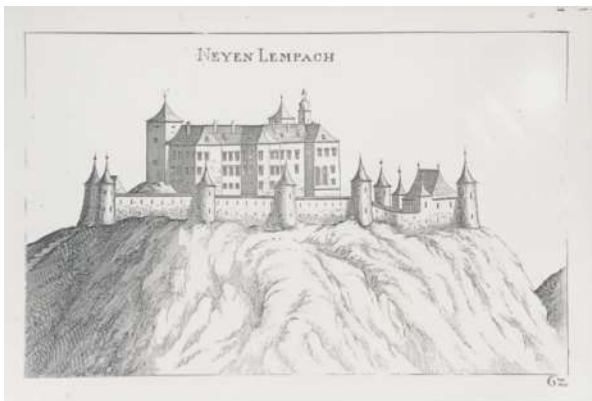
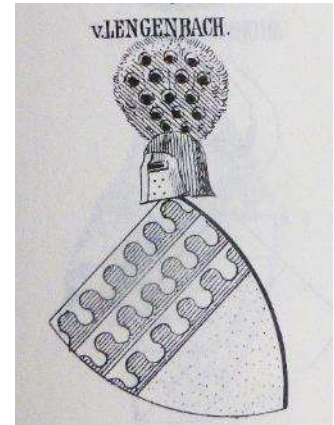
Expert Scharf Neulengbach | scharf.gmbh@aon.at | +43 2772 52392

Die Burg Neulengbach

Der 80 Meter hohe Schlossberg von Neulengbach diente schon Kelten und Römern als Wachtposten. Um die Jahrtausendwende verlief hier der „Madjarenhag“, eine Verteidigungslinie der Ungarn aus Holz, Erde und Verhauen. Nach deren Durchbruch begannen die Grafen mit dem Burgenbau. Zunächst residierten die Herren von Lengenbach in Altengbach, ehe sie um 1191 nach Neulengbach übersiedelten. 1197 wird Otto von Lengenbach erstmals urkundlich erwähnt. Die Burg bestand damals aus Palas und zwei Türmen.



Im 13. Jahrhundert verfügte das Geschlecht über mehr als 20 Burgen, erlosch jedoch 1236 mit Otto V. Neulengbach fiel an die Landesfürsten und erlebte unter Leopold VI. und Friedrich dem Streitbaren seine Glanzzeit. Minnesänger wie Ulrich von Liechtenstein und Neidhart von Reuenthal weilten hier. Spätere Besitzer erweiterten Palas und Türme, ab 1309 verwalteten Pfleger die Anlage. Nach häufigen Verpfändungen kaufte Rudolf Khuen von Belasy 1573 die Herrschaft. Er ließ die Burg um 1577 zu einem Renaissanceschloss umbauen, wofür mächtige Stützmauern und Kasematten errichtet wurden. Das wehrhafte Aussehen blieb erhalten.



1646 gelangte das Schloss an die Grafen Pálffy von Erdöd. 1683 verteidigte Gräfin Sidonie Pálffy die Burg erfolgreich gegen türkische Streifscharen, während der Markt niedergebrannt wurde. Ab 1696 wechselten die Besitzer häufig: Bartolotti-Partenfeld, Fürsten Lubomirski, später Wetzlar von Plankenstern, der das Schloss als Kaserne vermietete. Erst Graf Moritz von Fries (ab

1797) brachte neue Blüte, ließ die Kapelle umbauen und im Park einen botanischen Garten anlegen.



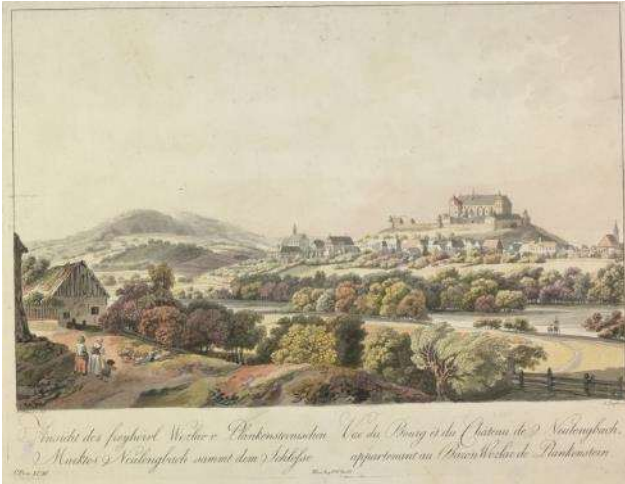
Kahmann-Frilla Lichtwerbung GmbH

Kunststoffverarbeitung . LED Lichttechnik . Werbebau

A-3033 Altengbach
Außerfurth 24

Tel: +43 2774 / 76 777
office@klw.at

Fax DW 28
www.klw.at



Fast ein Jahrhundert lang nutzten die Fürsten von Liechtenstein Neulengbach als Jagdschloss mit Tiergarten. Später diente es als Kuranstalt. 1912 zerstörte ein Brand den Dachstuhl und Teile des Westtraktes. Während des Ersten Weltkriegs wurden russische Offiziere interniert. 1920 erwarb die Stadt Wien das Schloss, adaptierte es als Erholungsheim und erneuerte Dächer. Im Zweiten Weltkrieg nutzte die Wehrmacht

die Anlage als Ausbildungsstätte und Lazarett, ehe 1945 schwere Zerstörungen und Plünderungen erfolgten. Nach kurzer Betreuung durch den Schlossverein ging das Schloss 1962 in Privatbesitz über. Ein kleines Heimatmuseum bestand bis in die 1970er Jahre, seither wird es kaum mehr kulturell genutzt.

Die Wehranlage beeindruckt bis heute: Eine 540 Meter lange Mauer mit acht Türmen, um 1500 errichtet, umschließt den Hügel. Das Tor mit zwei Rundtürmen ist noch bewohnt. Der große äußere Burghof diente einst der Bevölkerung als Zufluchtsort. Im Zentrum erhebt sich die Hauptburg, ein rechteckiger Vierflügelbau mit zwei Ecktürmen. Der Bergfried im Südwesten besitzt 3,5 Meter dicke Mauern. Beim Renaissanceausbau kamen Nord- und Südflügel hinzu. Der Hof zeigt Arkaden mit toskanischen Doppelsäulen; in seiner Mitte stehen ein Brunnenbecken und der letzte „Viginierbaum“ aus der Zeit des Grafen Fries.



Im Inneren beeindruckt der elf Meter lange Rittersaal mit zwei Monolithsäulen sowie ein 270 Quadratmeter großer Saal im Obergeschoss. Gewaltige Stützmauern und unterirdische Gänge reichen bis zu drei Stockwerke unter das Erdgeschoß und dienten bis in den Zweiten Weltkrieg als Schutzräume. Da das Schloss nur selten bewohnt war, blieb es im Inneren weitgehend leer; die Besitzer bevorzugten das kleinere „Schlössl“ im Park.



Heute thront Schloss Neulengbach weithin sichtbar über der Stadt. Trotz zahlreicher Besitzerwechsel und schwerer Schäden hat es seinen markanten burgartigen Charakter bis heute bewahrt. Ein eindrucksvolles Zeugnis niederösterreichischer Bau- und Kulturgeschichte.

10. ÖKB-Heuriger

Der ÖKB-Mank lädt jedes Jahr zu ihrem Heurigen mit einer Oldtimerausfahrt ein. Am 31. April fand diese Veranstaltung zum 10. Male statt.

Der Fahrtleiter, Franz Streimetweger, führte die Partie an. Die Teilnehmer starteten ihre Fahrzeuge und traten die Ausfahrt an. Es schien alles in Ordnung zu sein! Unter der Strecke streikte leider der Wagen unseres Fahrtleiters. Nichts ging mehr! Glücklicherweise befand sich sein ehemaliger Chef auch im Konvoi. Dieser ließ Franz natürlich nicht hängen. Maria und Franz stiegen einfach um und so konnte die Fahrt durchs schöne Mostviertel, bei wunderbarem Wetter, sorglos weitergehen.



Auch vom Oldtimer Club Neulengbach war eine kleine Gruppe an Autos mit bei der Gaudi. Bei der ÖKB-Heurigenveranstaltung wurde anschließend, jedem Fahrer, eine Urkunde überreicht. Nach gemütlichem Beisammensitzen und einer kleinen Stärkung, ließen wir den Tag ausklingen.

Reperatur
Import
Typisierungen
Restauration
Motoren & Getriebe
§ 57a
Lackiererei

Classics

RELOADED

www.classics-reloaded.at
+43 (0) 2742-86 595

KFZ Steinhauser Engelinda e.U.

- § 57a bis 3,5 Tonnen
- Auch für Elektroauto
- Klimaservice

WERKSTATT
REPARATUR & WARTUNG

- Optische Vermessung
- Direkt Verrechnung mit allen Versicherungen

Ihr Experte für Teile & Zubehör
Freie Werkstatt und Ersatzteilvertrieb
für alle Marken

9 Innovationstrasse 5a/2 | 3041 Asperhofen ☎ 02772-58226 ☐ 0660-8119916 🌐 www.kfz-steinhauser.at

OSCT- Ausfahrt „50 Jahre Michelhausen“

Am 24. Mai feierte die Marktgemeinde das Jubiläum „**50 Jahre Michelhausen**“. Das Fest begann mit einem musikalischen Streifzug durch die vergangenen fünf Jahrzehnte, gestaltet von der Musikschule, den Bläser- und Singklassen der Volksschule sowie dem Musikverein und der Musikjugend Michelhausen.



Ein besonderer Höhepunkt war die Parade des Oldtimer und Sportwagen Club Tullnerfeld, welcher zu dieser Veranstaltung lud.

Auch der OCN präsentierte sich bei dieser Feierlichkeit mit einer kleinen Abordnung. Nach einer kurzen Ausfahrt mit vier Autos durch das Tullnerfeld, fanden wir uns am Parkplatz der Fa. Brucha ein. Insgesamt zogen 70 historische Fahrzeuge (6 OCN) über den Hauptplatz und wurden von den zahlreichen Besuchern begeistert beklatscht.



Für stimmungsvolle Unterhaltung bis in die Nacht sorgte schließlich der Bauernmarkt, 13 Vereinen und Organisationen, sowie der Dämmerchoppen des Musikvereins am Hauptplatz.

Als kleines Dankeschön erhielt jeder Teilnehmer einen Getränkegutschein und zur Erinnerung eine Holzmedaille.



Sommerfest des UTC Neulengbach

Eine kleine Abordnung besuchte auch heuer wieder das Sommerfest des Tennisclub Neulengbach. Dieses wurde im Rahmen der Vereinsmeisterschaftsspiele der Kreisliga veranstaltet. Für das leibliche Wohl wurde wieder mit Gegrilltem und Getränken gesorgt.

Es war wieder eine gemütliche Veranstaltung bei geselligem Beisammensein.



Oldtimertreffen bei der FF Siegersdorf

Am 14.9. besuchten ein paar Clubmitglieder die Feuerwehr in Siegersdorf, welche im Rahmen ihres Feuerwehrfestes das 6. Oldtimertreffen veranstalteten. Bei etwas windigem Wetter trafen die ersten Fahrzeuge ein. Bei dem gut besuchten Fest wurde in der Halle der Fa. Stöger Platz genommen. Die Stimmung war sehr gut und auch der Musikverein Neulengbach-Asperhofen sorgte für die passende musikalische Begleitung.

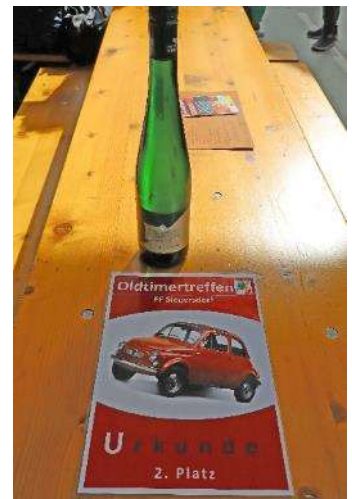


Bei der Ausfahrt ging es anschließend vom Festplatz, durch den Ort Siegersdorf, nach Haghöfen, weiter Richtung Grabensee und Wimmersorf, wo wir dann am Betriebsgebiet Gnant vorbei wieder zurück nach Paisling, Grabensee gelangten und nach Siegersdorf auf den Festplatz zurückkehrten.

In kleiner Runde wurde der Veranstaltung noch beigewohnt. Gratulation an Robert Reschreiter, welcher eine Urkunde für den 2ten Platz erhalten hatte. Leider war uns das Glück nicht hold, da wir bei der Tombola leer ausgingen. Vielleicht gewinnen wir nächstes Jahr die verlorene Wildsau!



MALERMEIER
MEISTERBETRIEB



Der OCN gründet sich

Wir haben was zu feiern! 2026 feiert der OCN sein 20-Jähriges Bestehen...

...es begann vor ca. 35 Jahren mit der Sternfahrt zur Fahrzeugweihe St. Christophen, damals noch von Heinz Kellner organisiert. Heinz Kellner war in der Radiosendung „Autofahrer unterwegs“ (1957 bis 1999) für die Verkehrsmeldungen zuständig.



Die Teilnahme der Autos an der Fahrzeugweihe war zu diesem Zeitpunkt eher bescheiden. Heinz Kellner fragte Johann Frasl Sen., ob er nicht mit ein paar Oldtimern zur Fahrzeugweihe kommen könnte. Was mit einem kleinen Treffen von 4 bis 5 Autos in unserer Garage in Neulengbach begann, wurde durch das Engagement meines Schwiegervaters zu einer Großveranstaltung die fast schon Geschichte schrieb und noch sehr vielen Teilnehmern in Erinnerung ist.



Wenn da nicht das Problem mit der Finanzierung gewesen wäre. Damals noch unter dem „Oldtimer und Sportwagen Club Tullnerfeld“ waren so gut wie keine Sponsoren aufzutreiben. Die Tullner Sponsoren wollten eine Veranstaltung in Neulengbach nicht unterstützen und die Neulengbacher Sponsoren keinen Club im Tullnerfeld. Also kam Frasl Sen. die Idee einen Oldtimer Club in Neulengbach zu gründen. Er fragte mich ob ich ihm dabei helfe und den Schriftführer mache: "Du spinnst, ich im Vorstand eines Vereines nie und nimmer!"

Wie heißt es so schön: erstens kommt es anders, zweitens als man denkt! Vor allem wenn man weiß, was sich Frasl Sen. in den Kopf gesetzt hatte, das machte er auch.



So entstanden 2005 dann, mit sehr viel Unterstützung vom Stadtrat Mag. Raimund Heiss, die konkreten Pläne für die Gründung des Clubs.



Entwurf des Logos



Frasl's Markenzeichen in seinem DKW

Es mussten Statuten verfasst, ein Konzept entwickelt werden welchen Club wir wollen und nicht zuletzt, die Präsentation nach außen hin. Sprich ein Logo musste entworfen werden. Nach vielen Stunden entwerfen und wieder verwerfen hat mich Fritz Frühwirth mit seinem Zeichentalent unterstützt und das Logo gezeichnet.

Helmuth Tschernitz war ein Fürsprecher des Clubs in der Gemeinde. Ing. Günther Groissmaier war einer der Gründungssponsoren von Anfang an und begeisterter Teilnehmer unserer Veranstaltungen.

2006 war dann die offizielle Clubgründung, der Oldtimer Club Neulengbach war geboren. Ohne die Begeisterung der Mitglieder und Clubfreunde der ersten Stunde wäre ein lebendiges Clubleben nicht möglich.

Mein Schwiegervater führte den Club mit einer Leidenschaft, die gelegentlich Ehediskussionen auslöste, doch der OCN war seine Lebensaufgabe. Das spiegelte sich auch in den Teilnehmerzahlen wider. Ich erinnere mich an eine Sternfahrt mit 120 Fahrzeugen!



Auch von oben wurde fotografiert



Sternfahrt 2009



René Sebastian Fotograf und Betreuer der Clubhomepage

Im ersten Jahr unseres Clubbestehens erhielt ich eine Mail von einem Herrn Renè Sebastian mit dem Angebot unseren Club in seiner Virtuellen Oldtimer Zeitung gratis zu präsentieren. Nach anfänglichem Misstrauen, wer macht schon was Gratis, stellte sich heraus dass meine Bedenken unbegründet waren. Wir verdanken Ihm bis heute unzählige Berichte und hunderte Fotos. Mit sehr viel Engagement und Zeit betreut er bis heute die VOZ.

Sabine Frasl absolvierte in St.Pölten die HLW und gestaltete in einem Schulprojekt die Homepage des OCN welche bis heute besteht. Renè übernahm dankenswerter Weise die Aktualisierung und Betreuung unseres Internetauftrittes. Vielen Dank!

Heute frage ich mich oft, wie mein Schwiegervater und ich die stundenlangen Telefonate, das stetige Kontakte pflegen, das Aussenden von Einladungen und E-Mails sowie die Gestaltung des Kalenders und Jahresrückblick alleine bewerkstelligt haben.

Dann kam der Freitag 17. März 2017 ein Clubabend, der alles veränderte. Am Vormittag erlitt unser Obmann Johann Frasl einen Herzinfarkt den er nicht überlebte. Ich weiß es noch wie heute, als ich den Clubfreunden die Nachricht am Abend überbrachte. Ich zweifelte ob das auch richtig war was ich dort erzählte, es fühlte sich so unwirklich an.

Krisenstimmung und die aufkommenden Fragen danach: Wie geht es weiter, bleibt der OCN bestehen oder wird er aufgelöst, wenn sich niemand der Arbeit annehmen will. Trotz allem haben wir einen Vorstand gefunden. Danke Euch noch mal! Obgleich ich auch glaube, dass der eine oder andere die Arbeit unterschätzt hat die dieses Amt mit sich bringt.

Wir machten in all den Jahren viele schöne Ausfahrten, lernten viele nette Menschen kennen, schlossen neue Freundschaften und begleiteten Oldtimerfreunde auch auf ihrem letzten Weg.

Im Jahr 2005 hätte ich nicht gedacht, dass wir 2026 unser 20-jähriges Jubiläum feiern würden. Es gab in den Jahren viele Ideen die für gut befunden wurden aber auch viele die wieder verworfen wurden.

Ein Verein lebt durch seine Mitglieder, deren Engagement und Begeisterung Dinge umzusetzen. Ein großes Dankeschön all den Fahrtleitern und Mitgliedern die Ausfahrten und Veranstaltungen organisiert und durchgeführt haben.

Margarete Frasl

Besuch im Eisenbahnmuseum Straßhof



Eine kleine Gruppe, des OCN, besuchte am 18. Mai das Eisenbahnmuseum in Straßhof. Dabei wurde uns die Technik von den alten Lokomotiven gezeigt, erklärt und auch näher erläutert. Wir hatten eine sehr interessante Führung durch das „Heizhaus“ bekommen.

Zum Glück gibt es doch noch immer interessierte junge Leute, die am Wissen und Können der eingefleischten „Veteranen“ noch lernen können und weitergeben. Somit bleibt dieses Museum hoffentlich doch noch lange Zeit in Betrieb.

Anschließend nahmen wir, in der „Steirischen Bierinsel“, an den reservierten Tischen Platz und konnten das gute und auch ausgiebige Mittagessen genießen. Wir wurden sehr freundlich vom Personal empfangen und freuten sich über unseren Besuch.

Auf unserer Heimreise machten wir noch einen kleinen Boxenstopp bei einem feinen Kaffeehaus, um unsere Akkus mit Kaffee und Kuchen wieder aufzuladen.

Das Wetter hielt uns zwar in Schach, aber auch so ging ein gut organisierter Tag leider wieder einmal zu Ende.



70er unseres Schriftführers

Jedes Jahr gibt es beim OCN etwas zu feiern. Heuer stand wieder ein runder Geburtstag im Kalender. Diesmal traf es unseren geschätzten Schriftführer Peter Gager, dem wir zu seinem 70. Geburtstag herzlich gratulieren durften.

Der Vorstand traf sich am Abend zu einer kleinen, aber sehr gemütlichen Feier, bei der natürlich auch auf das Jubiläum angestoßen wurde. In geselliger Runde wurden einige Geschenke überreicht, es wurde gelacht, geplaudert und auf viele gemeinsame Jahre im Club zurückgeblickt.

Ein herzliches Dankeschön an Peter für die Einladung und die nette Bewirtung. Wir wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit, Freude und noch viele schöne Momente im Kreise seiner Oldtimerfreunde!



Herr Rudolf Grill feierte seinen Runden!

Anlässlich des 80. Geburtstages unseres geschätzten Clubmitglieds, wurde der Clubabend zu einem ganz besonderen Ereignis. In geselliger Runde stießen wir gemeinsam mit einem Glas Sekt auf den runden Geburtstag an und überbrachten dem Jubilar unsere herzlichsten Glückwünsche.

Die gemütliche Stimmung, nette Gespräche und viele heitere Momente machten den Abend zu einer würdigen kleinen Feier.

Wir wünschen unserem Jubilar alles Gute, viel Gesundheit, Freude und noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie und unserer Oldtimerfreunde.



Feines zur Weihnachtszeit

Vanillekipferl

Für ca. 40 Stück

300g Weizenmehl
2 Eigelb
200g Butter
150g geriebene Mandeln
100g Zucker
1 EL Vanillezucker
Mehl zum Formen
60g Staubzucker, mit echter
Vanille gemischt, zum Wenden



1. Das Backblech mit Backpapier auslegen. Das Mehl auf die Arbeitsfläche schütten, in der Mitte eine Vertiefung drücken und die Eigelbe hineingeben. Die gekühlte Butter in Flöckchen rundum auf das Mehl verteilen, die Mandeln, den Zucker und den Vanillezucker darüber streuen.
2. Die Zutaten zuerst mit zwei Messern vermengen und dann schnell zu einem glatten Teig verkneten. Dann den Mürbteig 30 Minuten in den Kühlschrank stellen und den Backofen auf 175°C vorheizen.
3. Mit leicht bemehlten Händen kleine Kipferl aus dem Teig formen und auf das Backblech legen. Die Kipferl auf der mittleren Schiene im Backofen in 20-25 Minuten hellgelb backen.
4. Die Kipferl noch warm in den Vanillezucker wenden und schichtweise zwischen Pergamentpapier in einer Blechdose aufbewahren.



Apfelpunsch

1L Apfelsaft
3 Nelken ½ Zimtstange
3 Orangen
1 Zitrone
Kandiszucker

1. 2 Orangen schälen, in kleine Stücke schneiden und diese auf 4 Trinkbecher (Teegläser) aufteilen

2. Apfelsaft mit den Gewürzen erwärmen (nicht kochen!), mit dem Saft einer Orange und einer Zitrone vermischen.
3. In Teegläser servieren, nach Belieben mit Kandiszucker abschmecken

Weihnachtsgedicht

Der Traum

Ich lag und schlief; da träumte mir
ein wunderschöner Traum:

Es stand vor unserem Tisch vor mir
ein hoher Weihnachtsbaum

Und bunte Lichter ohne Zahl,
die brannten ringsumher;
die Zweige waren allzumal
von goldenen Äpfeln schwer.

Und Zuckerpuppen hingen dran;
das war mal eine Pracht!

Da gab's, was ich nur wünschen kann
und was mir Freude macht.

Und als ich nach dem Baume sah
und ganz verwundert stand,

nach einem Apfel griff ich da,
und alles, alles schwand.

Da wacht' ich auf aus meinem Traum
und dunkel war's um mich.

Du lieber, schöner Weihnachtsbaum,
sag an, wo find' ich dich?

Da war es just, als rief er mir:

„Du darfst nur artig sein;
dann steh ich wiederum vor dir;
jetzt aber schlaf nur ein!

Und wenn du folgst und artig bist,
dann ist erfüllt dein Traum,
dann bringet dir der heil'ge Christ
den schönsten Weihnachtsbaum.“

(Hoffmann von Fallersleben)





Frohe Weihnachten

Der Vorstand des Oldtimerclub Neulengbach wünscht allen Mitgliedern, deren Familien, sowie unseren Sponsoren und Gönnern eine entspannte Adventzeit, besinnliche Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr 2026

Obmann

Obmann Stv.

Schriftführer



Aussichten auf das Jahr 2026

Auch im Jahr 2026 möchten wir als Oldtimer Club Neulengbach wieder aktiv und engagiert das Clubleben gestalten. Neben unseren bereits geplanten Ausfahrten, bei denen die Freude am Fahren und die Leidenschaft für historische Fahrzeuge im Mittelpunkt stehen, möchten wir auch an mehreren Clubabenden interessante Vorträge rund um das Thema Oldtimer anbieten. Fachkundige Referenten werden dabei spannende Einblicke in Technik, Pflege und dem Versicherungswesen unserer automobilen Schätze geben.

Darüber hinaus ist auch eine interne Jubiläumsfeier vorgesehen, bei der wir gemeinsam auf die Erfolge und besonderen Momente unseres Clubs zurückblicken und auf viele weitere Jahre anstoßen wollen.

Um diese besonderen Abende mit Leben zu erfüllen, lade ich alle Clubmitglieder, deren Familien und Freunde herzlich ein, zahlreich teilzunehmen. Denn nur gemeinsam können wir die Begeisterung und den Geist unseres Oldtimerclubs weitertragen. Ganz nach dem Motto: Benzin im Blut, Freude im Herzen und einem Lächeln hinter dem Lenkrad.

Geplante Themen:

- OCC Assekuranzkontor GmbH
Seit 1984 entwickelt das Unternehmen innovative und maßgeschneiderte Versicherungslösungen für Oldtimer, Youngtimer und Premium-Fahrzeuge, zunächst in Deutschland und seit 2004 auch in Österreich und der Schweiz. Mit über drei Jahrzehnten Erfahrung steht dabei der individuelle, werterhaltende Schutz jedes Liebhaber-Fahrzeugs im Mittelpunkt.
Termin: 20. März 2026
- Autolackaufbereitung
ABW Lacksysteme ist ein österreichischer Fachhändler für Autolacke, Farben und Anstreicherbedarf mit Sitz in Atzenbrugg. Das Unternehmen bietet professionelle Produkte, Beratung und Service für Kfz-Werkstätten, Lackierbetriebe und Karosseriereparaturen.
Termin: 15. Mai 2026
- 20 Jahre OCN
Das kommende Jahr soll unser 20-jähriges Bestehen gebührend gefeiert werden. Alle Clubmitglieder, Gäste und Freunde des Clubs sind daher recht herzlich zu all unseren Veranstaltungen und Ausfahrten eingeladen.
Termine der Ausfahrten und Treffen umseitig

INFO: Bei den angeführten Terminen der Vorträge handelt es sich um Tage, welche von den Vortragenden vorab bestätigt wurden. Daher können sich die Termine noch ändern. Es erfolgt eine Aussendung per Mail und auf der Homepage <http://www.ocn.at.tt/>



Oldtimer Club Neulengbach

Hauptplatz 3, 3040 Neulengbach
Fax: 02772/547604 Mobil: 0676/55 85 995
E-Mail: oldtimerclubneulengbach@a1.net



Clubabende 2026

jeweils am 3. Freitag des Monats
um 19:00 Uhr
im Gasthaus Messerer „Seebachstub`n“ Neulengbach



Freitag 16. Jänner 2026 Generalversammlung ab 18:00 Uhr
Freitag 20. Februar
Freitag 20. März
Freitag 17. April
Freitag 15. Mai
Freitag 19. Juni
Juli ► Sommerpause !
August ► Sommerpause !
Freitag 18. September
Freitag 16. Oktober
Freitag 20. November
Freitag 11. Dezember ► Weihnachtsfeier um 18:00 Uhr

Veranstaltungen geplant:

Samstag 25. April	Internationale Oldtimertage in Neulengbach
Sonntag 21. Juni	Frühjahrsausfahrt
Sonntag 19. Juli	Sternfahrt zur Fahrzeugweihe
Sonntag 23. August	Gemütliche Ausfahrt

Homepage:
<http://www.ocn.at.tt/>

ZVR-Zahl: 499571651